

Bonn, 23.11.2022

LVR-Klinik Bonn setzt auf klimafreundliche SWB-Fernwärme

Rechtzeitig zur Heizperiode ist die LVR-Klinik Bonn am Kaiser-Karl-Ring an das Bonner Fernwärmenetz angeschlossen worden. SWB-Geschäftsführer Olaf Hermes und Klaus-Werner Szesik, Kaufmännischer Direktor der Klinik, haben das Mammutprojekt jetzt vorgestellt. Mit einer Leistung von 4,4 Megawatt jährlich können die insgesamt 65.000 Quadratmeter großen Gebäudeteile jetzt energieeffizient beheizt werden.

„Die umweltfreundliche Versorgung mit Fernwärme hat bei den Stadtwerken eine lange Tradition von 70 Jahren. Gemeinsam mit der Stadt Bonn verfolgen wir das Ziel bis 2035 klimaneutral zu werden und haben deshalb das Fernwärme-Programm 2035 aus der Taufe gehoben. Ziel ist es, das vorhandene Netz zu verdichten, die Trassen auszubauen und Insellösungen mit Nahwärme zu schaffen“, erläutert Olaf Hermes, Vorsitzender der SWB-Geschäftsführung. „Wir freuen uns, die LVR-Klinik Bonn als wichtige Stütze des Gesundheitsstandorts Bonn pünktlich zur Heizperiode 2022 mit Fernwärme zu versorgen“, unterstrich der Geschäftsführer von SWB Energie und Wasser.

„Der Betrieb der nach der Uniklinik größten Klinik in Bonn, die Beheizung unzähliger Patientenzimmer und Therapiebereiche sowie der Betrieb einer Großküche zur Sicherstellung Essensversorgung der Klinik Bonn und weiterer Klinikstandorte des LVR im Rheinland – das sind zahlreiche Gründe für den enormen Energiebedarf unserer Klinik“, konstatiert Klaus-Werner Szesik, Kaufmännischer Direktor und Vorstandsvorsitzender der LVR-Klinik Bonn. „Umso wichtiger war es seither für uns, eine klimafreundliche Versorgungsform zu finden und umzusetzen. Wir haben verschiedene Möglichkeiten der noch ‚grüneren‘ Wärmeversorgung geprüft, aber Fernwärme ist und bleibt für uns die beste Alternative“, so Szesik „Neben der Klimafreundlichkeit nutzen wir dabei Energie, die direkt in Bonn erzeugt wird und verfügen über eine langfristige und hohe Versorgungssicherheit an unserem Standort – ein wesentlicher Faktor für gut funktionierende Abläufe im Haus.“

Das leistet die SWB-Anlage

SWB Energie und Wasser hat vor Ort eine Fernwärmeübergabestation mit vier Wärmetauscherstrecken á 1,5 Megawatt installiert. Die mögliche Gesamtleistung von sechs Megawatt bietet Versorgungssicherheit für den großen Klinik-Komplex im Bonner Norden. Die Bauphase auf dem Gelände betrug ein halbes Jahr. Eine Grundfläche von 65.000 Quadratmetern wird jetzt mit Fernwärme versorgt, die für die Raumheizung, Klimatisierung und Trinkwassererwärmung genutzt wird.

Fakten zur Bonner Fernwärme

Der Primärenergie-Faktor der Bonner Fernwärme beträgt derzeit 0,25 ([Bescheinigung des Primärenergiefaktors](#)) und ist unter anderem deshalb so effizient, weil SWB Energie und Wasser diese mithilfe des Prinzips der Kraft-Wärme-Kopplung erzeugt und Hausmüll als „nachwachsenden Rohstoff“ mit einbezieht.

Mittel- bis langfristig ist geplant, die dortige Erzeugung auf Wasserstoff umzustellen. Dafür wird am HKW Nord derzeit die [Gas- und Dampfturbinenanlage](#) modernisiert. Das Ziel ist Fernwärme mittels grünem Wasserstoff bereitzustellen, um den bisherigen fossilen Anteil durch regenerative Energien zu ersetzen.

SWB Energie und Wasser erweitert sukzessive das Fernwärmenetz, das bereits heute 120 Kilometer lang ist und knapp 2800 Gebäude klimaneutral mit Wärme versorgt. Darunter sind Unternehmensgebäude, Objekte der Bonner Universität, Gebäude der Stadt Bonn und viele Wohnhäuser von Wohnungsbaugesellschaften. Fernwärme eignet sich vor allem für Mehrfamilienhäuser. Bei Ein- und Zweifamilienhäusern ist ein wirtschaftlicher Betrieb dann besonders interessant, wenn ein ganzer Straßenzug erschlossen bzw. saniert wird.

Die LVR-Klinik Bonn

Als einer der größten Gesundheitsversorger der Region sichert die LVR-Klinik Bonn die psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Versorgung für die Bevölkerung der Städte Bonn und Wesseling sowie des Rhein-Sieg-Kreises. Das breit gefächerte Angebot umfasst die stationäre, tagesklinische und ambulante Diagnostik und Behandlung von psychischen, psychosomatischen, entwicklungsbedingten und neurologischen Erkrankungen oder Störungen sowie der Abhängigkeitserkrankungen sowohl bei Erwachsenen als auch bei Jugendlichen und Kindern. Die Fakten: 858 Betten, 1.700 Beschäftigte, 126 Mio. € Jahresumsatz.

In Anbetracht des Klimaschutzes, der angestrebten CO₂ Neutralität und den damit auferlegten Richtlinien zur Einsparung der CO₂ Emissionen, ist eine Umstellung auf Fernwärmeversorgung laut Szesik ein wichtiges zielführendes Element. Vorher wurde die Wärmeversorgung durch zwei Gas-BHKWs, sowie Gas-Spitzenlastkessel übernommen. Da diese Anlage veraltet war und eine Wärmeversorgung für den gesamten Klinikkomplex mit einer zu beheizenden Grundfläche von 65.000m² nicht mehr gewährleistet werden konnte, musste bis spätestens zur Heizperiode 2022 eine neue Wärmeversorgung sichergestellt werden.

Teilnehmende Stadtwerke Bonn

- Olaf Hermes, Vorsitzender SWB-Geschäftsführung, GF SWB Energie und Wasser
- Robert Landen, Vertriebsleiter SWB Energie und Wasser (EnW)
- Thorsten Ellmann, Fachbereichsleiter Fernwärme SWB EnW
- Michael Hahn, Fachbereichsleiter Fernwärmenetz Bonn-Netz

Teilnehmende LVR-Klinik Bonn

- Klaus-Werner Szesik, Kaufmännischer Direktor/Vorstandsvorsitzender
- Kurt Hardt, Technischer Leiter
- Ralf Zastrow, Technische Gebäudeausstattung (TGA)
- Kirstin Czeremnych, Projektleitung Ersatz Energiezentrale, LVR Dez. 3, Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH

Kontakt SWB

Stefanie Zießnitz
Pressesprecherin, Kommunikation und Marketing
Telefon: 0228 711 2154
Mobil: 0171 1443220
E-Mail: stefanie.ziessnitz@stadtwerke-bonn.de

Kontakt LVR-Klinik Bonn

Tillmann Daub
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0228 551-2140
Mobil: 0152 09317509
E-Mail: tillmann.daub@lvr.de